Sitzungsprotokoll

über die

44. Gemeinderatssitzung

vom 03. Februar 2009, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 22.05 Uhr;

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas
Martin Kammerlander
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Jakob Platzer
Stefan Hochstaffl für Gerhard Daxer
Reinhard Hollaus

Gottfried Haas ab 20.13 Uhr;

Außerdem anwesend:

Martin Eberharter, Martin Haas, Hanspeter Bernardi,
Franz Gredler;

Entschuldigt waren: GR Gerald Dejaco

Nicht entschuldigt war:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 10; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Unterfertigung des 43. Sitzungsprotokolls vom 16.12.2008;*
- 2) *Volksschule Gerlos – Schülerbusangelegenheiten;*
- 3) *Übernahme des Hälfte-Anteiles der Nachtbuskosten des Winters 2007/2008 von Taxi Kammerlander in Höhe von € 4.040,85;*
- 4) *Friedhofsangelegenheit – Schreiben betreffend Elisabeth Kröll von Anna Rieder, 6281 Gerlos Nr. 50;*
- 5) *Wildbach- und Lawinenerverbauung – Nachzahlung von Interessentenbeiträgen 2008 für*
 - a) *Entwässerung Gerlos 166,70*
 - b) *Gmünderbach 1.033,54*
 - c) *Oberhofbach 2.267,12*
 - d) *Felssturz Hansler-Anger 5.567,78*
 - e) *Ebenfeld Lawine 2.536,40*
 - f) *Retentionsmaßnahme Schönachtal – Rückzahlung 6.380,--*
- 6) *Genehmigung des 2. Nachtrages zum Benützungsvertrag „Parkplatz Schönachtal“;*
- 7) *Wegpachtangelegenheit Schönachtal;*
- 8) *Beratung betreffend Kanalspülrechnung der Fa. DAKA für Einsatz westlich von Gasthof Almstüberl;*
- 9) *Schneeräumungsangelegenheit Gehsteig „Kühle Rast“;*
- 10) *Beratung betreffend Austausch des Schneeräumgerätes U-1400;*
- 11) *Konzept KAT des Roten Kreuzes – Ankauf durch Liftgesellschaft (GR-Beschluss vom 11.11.2008);*
- 12) *Beratung über Antrag GIS vom 28.11.2008 wegen abzuschließender Vereinbarung zwecks Datennutzung;*
- 13) *Wohnung / Praxis – Antrag von Dr. Kashlan;*
- 14) *Anfrage von Walter Geisler, Gerlos 34, wegen Grundstück altes FW-Haus Gmünd;*
- 15) *Beschwerdeführung über abendlichen Straßenlärm im Bereich Musikpavillon bis Gemeindehaus;*
- 16) *Antrag auf Neuerlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für die Gp. 217/8 von Anita Brabant, Gerlos 143, und zwar:*
 - a) *Aufhebung des GR-Beschlusses vom 10.02.2003, TO 11.b);*
 - b) *Neuerlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes, ausgearbeitet von Arch. DI Thomas Scheitnagl, Fügen, für die Gp. 217/8 KG. Gerlos von Anita Brabant, Gerlos 143, wegen geplanten An- und Aufbau (westlicher Gebäudeteil des Hotel Viktoria);*
- 17) *Vertraulich – Personalangelegenheit;*
- 18) *Allfälliges;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 16. Dez. 2008 wurde den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt. Auf Antrag Bgm. Franz Hörl wird die Tagesordnung einstimmig um den Tagesordnungspunkt 16.c) „Umwidmung Hackschnitzelanlage Hanslerhof“, Gerlos HNr. 190, von landwirtschaftliches Mischgebiet in Sonderfläche Hackschnitzelanlagenheizung.
- 2) Bgm.Stv. Josef Kammerlander berichtet dem Gemeinderat, dass lt. Aussprache vom 12.01.2009 mit den betroffenen Müttern der Gmünder Volksschulkinder diese Beschwerde über den Schulbus der Fa. Taxi Kammerlander geführt haben. Nach einem klärenden Gespräch, bei dem auch Frau Ursula Kammerlander anwesend war, wurde vereinbart, daß sich der jeweilige Busfahrer mehr um die Fahrschüler kümmert, bzw. diese besonders beim Ein- und Aussteigen beaufsichtigt. Weiters wurde festgelegt, dass die Kinder jeweils reservierte Plätze hinter dem Fahrersitz bekommen. Nach dieser Aussprache wird festgelegt, dass der Schulbus in dieser Form bis längstens 30.04.2009 aufrecht erhalten werden kann. Nach diesem Zeitpunkt müssen die Eltern selbst den Transport übernehmen. Bgm. Hörl regt an, ca. Mitte März einen Gesprächstermin mit Frau Ursula Kammerlander, betreffend Betriebsweiterführung zu organisieren.
- 3) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Übernahme der Hälfte-Kosten für den Nachtbus Winter 2007/08 – das sind EUR 4.040,85.
- 4) Auf Antrag von Frau Anna Rieder, Gerlos HNr. 50, genehmigt der Gemeinderat einstimmig, dass im Todesfall von Frau Elisabeth Kröll eine Urnennische im Friedhof Gerlos zugeteilt wird. Die Gebührenabrechnung erfolgt über Frau Anna Rieder, zum Tarif als Einheimische.
- 5) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die von der WLV, lt. Schreiben vom 19.01.2009, in Rechnung gestellten Interessentenbeiträge 2008, für

a) Entwässerung Gerlos	EUR 166,70
b) Gmünderbach	EUR 1.033,54
c) Hoberhofbach	EUR 2.267,12
d) Felssturz Hansler-Anger	EUR 5.567,78
e) Ebenfeld Lawine	EUR 2.536,40
f) Retentionsmaßnahme Schönachtal- Rückzhlg.	EUR 6.380,--.
- 6) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den 2. Nachtrag zum Benützungsvertrag „Parkplatz Schönachtal“ bis 31.12.2013 mit den ÖBF AG.
- 7) Bgm. Hörl berichtet, dass lt. Aussage von Franz Kammerlander, Schönachhof, ihm die verlangte Pacht für den Zufahrtsweg an die ÖBF AG – Abzweigung ab Schönachtalweg – als zu hoch erscheint und daher die Gemeinde um einen Zuschuss ersucht. Dieses Ersuchen muss der Gemeinderat aber ablehnen, da in ähnlich gelagerten Fällen auch keine Kosten von der Gemeindekasse übernommen werden. Der Gemeinderat ersucht jedoch den Bürgermeister schriftlichen Kontakt mit der ÖBF-AG betreffend Übernahme des Schönachtalweges im Bereich Oberwirtsbrücke bis Parkplatz bei der Schrankenanlage aufzunehmen.
- 8) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Rechnung der Fa. Daka, betreffend Kanalverstopfung westlich des GH Almstüberl, in Höhe von EUR 758,40, zu übernehmen. Weiters wird der Gemeinderat informiert, dass kürzlich eine Kanalverstopfung zwischen Gerlosstraße und dem Spielplatz beim Schwalbennest durch die Fa. Daka behoben wurde.
- 9) Betreffend Schneeräumung des Gehsteiges von GH Kühle Rast bis Tunneleingang AHP-Stollen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, diese zukünftig so auszuführen, dass die angrenzenden Grundflächen von Fam. Haas-Paulner, HNr. 35, nicht beansprucht werden. Die bei der GR-Sitzung persönlich anwesenden Martin und Gottfried Haas nehmen diesen Beschluss zur Kenntnis.

- 10) Der Bürgermeister berichtet, dass die Fa. Lintner aus Kundl am heutigen Tag einen Unitrac mit aufgebautem Streugerät und Schneepflug zur Probe angeliefert hat. Grundsätzlich ist zu beraten, wie die beiden im Einsatz befindlichen Unimogs U-1400 und U-1250 auszu-tauschen oder zu ersetzen sind. Da von Mercedes Salzburg bereits Angebote für U 20 und U 400 vorliegen, wird sich der Bgm. noch um ein Angebot für eine Traktorvariante bei der Fa. Lintner bemühen.
- 11) Beim Gespräch, vom 13.01.2009, im Beisein von Günther Schwemmerberger (Rotes Kreuz) GF SZG David Kammerlander, BL Andreas Fuchs und Bgm.Stv. Josef Kammerlander, wurde einvernehmlich festgelegt, dass auf Vorschlag des Roten Kreuz Schwaz, die Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH, den Ankauf des Konzept KAT übernimmt. Als Beitrag vom Roten Kreuz wird der Ankauf und der Betrieb des PKW-Anhängers übernommen. Der Gemeinderat nimmt diesen Tagesordnungspunkt einstimmig zur Kenntnis.
- 12) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Unterfertigung der Vereinbarung von § 1 bis § 5 zwischen Republik Österreich, BMI, vertreten durch die Support Unit ZMR und Gemeinde Gerlos, betreffend der Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen nach § 4, Abs. 3 RGG, zwecks Datennutzung.
- 13) Vertraulicher Beschluss;
- 14) Der Antrag von Walter Geisler, Gerlos HNr. 34, auf möglichen Erwerb der Gp. 415/11 (Standort des alten FW-Hauses in Gmünd) für eine evt. Überstellung der bestehenden Kapelle wird abgelehnt. Begründung hierfür ist, daß der Platz nur 28 m² groß ist und ohnehin für Ausweiche in diesem Wegbereich benötigt wird. Darüber hinaus ist am Gebäudedach noch die Tiwag-Leitung verankert.
- 15) Am 27.01.2009 haben sich die Gastronomen von Hotel Sportalm und Gasthof Sonnenhof mündlich bei Bgm.Stv. Josef Kammerlander beschwert, dass Apres Schi Gäste am Abend andere Restaurant- und Hausgäste stören und belästigen. Gewünscht würde eine verstärkte Polizeipräsenz. Diese Beschwerde wurde von Bgm.Stv. an Jakob Platzer und Martin Brabant persönlich weitergeleitet. Bei der GR-Sitzung wurde Jakob Platzer nochmals auf diese Beschwerde angesprochen und versicherte, dass nach Rücksprache mit seinen Nachbarn sich die Situation wieder beruhigt hat.
16. a) Auf Antrag von Frau Anita Brabant hebt der Gemeinderat den Beschluss vom 10.02.2003, TO 11.b) wegen geänderter Bauführung auf.
- b) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat gemäß § 65 Abs. 1 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, die Auflegung des von Arch. DI Thomas Scheitnagl, 6263 Fügen, ausgearbeiteten Entwurfes eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes einstimmig beschlossen:
Im Bereich der Gp. 217/8 KG. Gerlos von Frau Anita Brabant, 6281 Gerlos Nr. 143, für einen geplanten An- und Aufbau beim bestehenden Gebäude Hotel Viktoria (westlicher Gebäudeteil).
- c) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat einstimmig beschlossen, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend einer Teilfläche aus Gp. 167/1 (neu Gp. 167/3) KG. Gerlos nach den Bestimmungen des § 68 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl.Nr. 27, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Änderungsentwurf sieht die Umwidmung einer Teilfläche aus Gp. 167/1 (neu Gp. 167/3) KG. Gerlos im Ausmaß von 347 m² von Freiland in Sonderfläche „Hackgutheizungsanlage mit Lager“ gemäß § 43 TROG 2006 von Herrn Josef Hollaus, 6281 Gerlos Nr. 190, vor. Es ist der Neubau einer Hackgutheizungsanlage mit Lager geplant. Gleichzeitig wurde die Umwidmung im Sinne des § 68, Abs. 1 lit. a), leg.cit., einstimmig beschlossen.

17) vertraulicher Beschluss;

18.a) Der bei der GR-Sitzung persönlich anwesende FFW-Kdt. Franz Gredler informiert den Gemeinderat, dass in Kürze ein Besichtigungstermin des im Aufbau befindlichen RLF bei der Fa. EMPL stattfinden wird und der Gemeinderat hierzu eingeladen wird. Der mögliche offizielle Einweihungsfeiertermin ist vom Bgm. mit dem Büro LH-Stv. Anton Steixner abzuklären.

b) Der Gemeindevorstand unterfertigt den Dienstbarkeitsbestellungsvertrag, abgeschlossen zwischen öffentliches Gut „Wege“ und der Tiwag, 6010 Ibk., betreffend der Kabelverlegung vom Transformator am Oberhoferbach bis östl. vom Grubachhof.

c) Ergänzend zum GR-Beschluss vom 02.09.2008 beschließt der Gemeinderat einstimmig die Nutzfläche der Wohnung im 2. OG von 92,88 m² der Nutzfläche des Kindergartens zuzuordnen. Aufgrund der Anzahl von 24 Kindergartenkinder ist eine räumliche Ausweitung unbedingt erforderlich. Das Ausmaß der vom Kindergarten genutzten Fläche beträgt nun 251 m², das sind 14,57 % des Schul- und Gemeindehauses. ;

d) In einem persönlichen Gespräch hat Bgm. Hörnl, betreffend mögliche Bebauung der Umgriffsfläche beim HNr. 235, Bärlihöhle, Archt. Machne, Ibk., mit einer Bebauungsstudie für Kindergarten- und Krabbelstube, beauftragt. Diese Bebauungsstudie wird zur Abklärung der Förderungsmöglichkeiten durch das Land Tirol benötigt. Der Gemeinderat nimmt diese Vorgangsweise zur Kenntnis. Der Bgm. soll das Pauschalhonorar mit Archt. Machne vereinbaren.